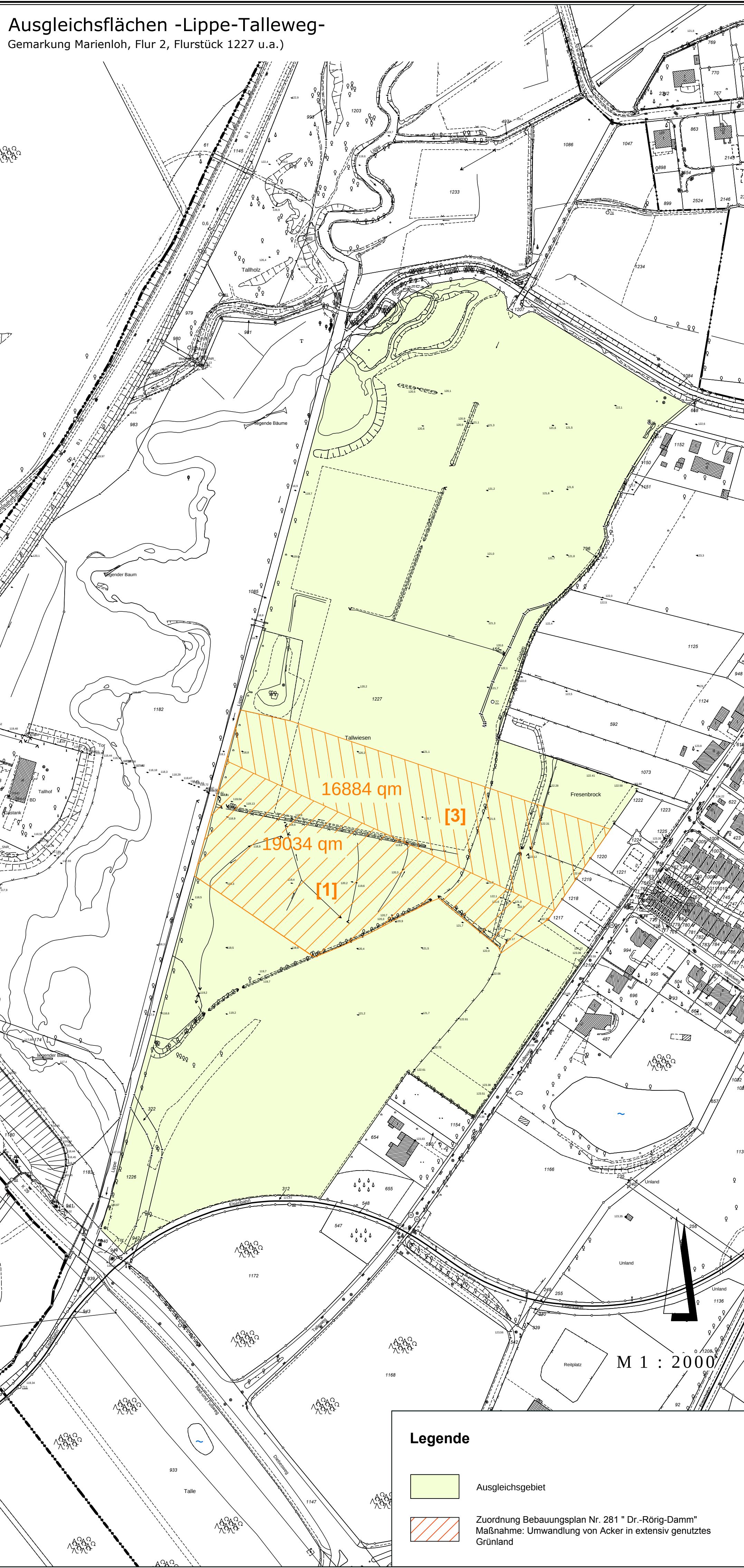
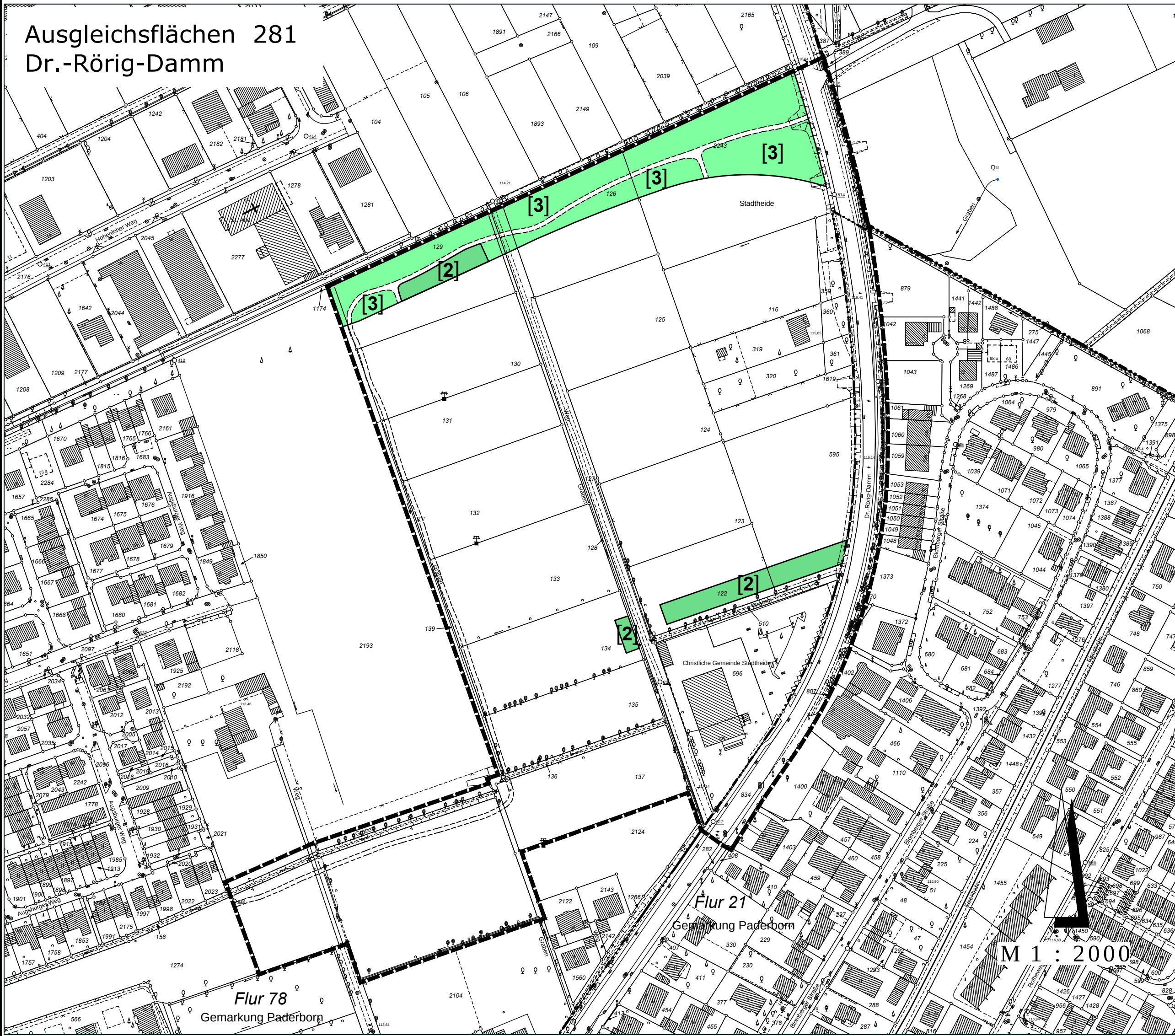
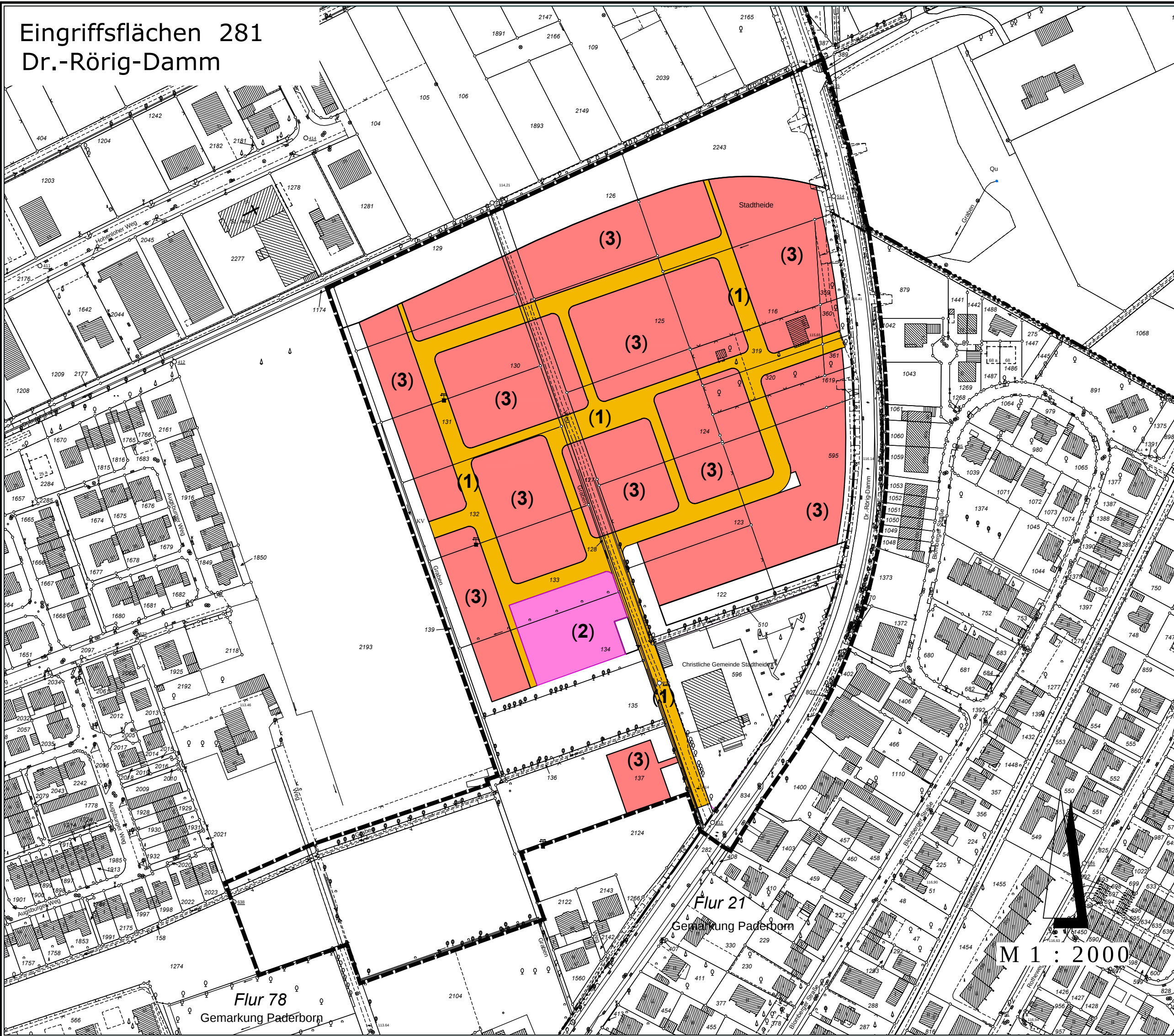




Textliche Festsetzungen

Kompensation

Folgende detaillierte Zuordnung wird getroffen:
Dem Eingriff durch neue Erschließungsflächen, in der Größe von 15.227m², im Zuordnungsplan mit (1) gekennzeichnet, wird dem Ausgleich auf dem Grundstück der „Lippeau“, Gemarkung Marienloh, Flurstück 1227 der Flur 2 mit einer Größe von 19.034 m², bei einem Aufwertungsfaktor von 0,8 zugeordnet.
Im Eingriffs- und Zuordnungsplan ist die Fläche mit [1] gekennzeichnet.

Dem Eingriff durch eine neue Gemeinbedarfsfläche in der Größe 1.616 m², im Eingriffs- und Zuordnungsplan mit (2) gekennzeichnet, wird teilweise einer im südlichen Plangebiet liegende Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft in der Größenordnung von 1.491 m² mit dem Aufwertungsfaktor 0,7 zugeordnet. Die übrigen 572 m² werden einer im nördlichen Plangebiet liegenden Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft in der Größenordnung von 572 m² mit dem Aufwertungsfaktor 1,0 zugeordnet.
In der Planzeichnung und im Eingriffs- und Zuordnungsplan ist die Fläche mit [2] gekennzeichnet.

Dem Eingriff durch neue Wohnbauflächen, in der Größe von 21.321 m², im Eingriffs- und Zuordnungsplan mit (3) gekennzeichnet, wird teilweise einer im südlichen Plangebiet liegende Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft in der Größenordnung von 7.814 m² mit dem Aufwertungsfaktor 1,0 zugeordnet. Die übrigen 13.507 m² werden dem Ausgleich auf dem Grundstück der „Lippeau“, Gemarkung Marienloh, Flurstück 1227 der Flur 2 mit einer Größe von 16.884 m², bei einem Aufwertungsfaktor von 0,8 zugeordnet.
In der Planzeichnung und im Eingriffs- und Zuordnungsplan sind die Flächen mit [3] gekennzeichnet.

Zuordnungsplan

„Zu erwartende Eingriffe in Natur und Landschaft“ (§ 9 Abs. 1a BauGB)

z.B. (1)

Eingriffsnummer

Verkehrsflächen (Eingriff (1))

Gemeinbedarfsflächen (Eingriff (2))

Wohnbauflächen (Eingriff (3))

„Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich“ (§§ 1a Abs. 3, 9 Abs. 1a BauGB)

z.B. [1]

Zuordnungsnummer

Ausgleichsflächen für Verkehrsflächen (Zuordnung [1])

Ausgleichsflächen für Gemeinbedarfsflächen (Zuordnung [2])

Ausgleichsflächen für Wohnbauflächen (Zuordnung [3])

Verfahrensablauf

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt hat am21.04.2015..... nach § 2 (1) BauGB die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am15.05.2015..... ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bürgermeister i.V.

Paderborn,18.04.2016.....

gez. C. Warnecke

Technische Beigeordnete

Gemäß § 3 (1) BauGB wurde die Öffentlich in der Zeit vom26.05.2015..... bis28.05.2015..... über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie Auswirkungen informiert. Ort und Zeit wurden am15.05.2015..... ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bürgermeister i.V.

Paderborn,18.04.2016.....

gez. C. Warnecke

Technische Beigeordnete

Der vom Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt am03.12.2015..... beschlossene Entwurf des Bebauungsplanes hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom04.01.2016..... bis03.02.2016..... einschließlich öffentlich ausliegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am11.12.2015..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Der Bürgermeister i.V.

Paderborn,18.04.2016.....

gez. C. Warnecke

Technische Beigeordnete

Der Rat der Stadt hat am17.03.2016..... diesen Bebauungsplan gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

gez. C. Warnecke

Technische Beigeordnete

gez. Michael Dreier

Der Bürgermeister

gez. D. Honervogt

Ratsherr

Der Satzungsbeschluss dieses Bebauungsplanes ist nach § 10 (3) BauGB am27.05.2016..... ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Bürgermeister i.V.

Paderborn,30.05.2016.....

gez. C. Warnecke

Technische Beigeordnete

Bebauungsplan
281
Dr.-Rörig-Damm
ZUORDNUNGSPLAN

mit Darstellung der zugeordneten Eingriffsgrundstücke und Verkehrsflächen sowie der Ausgleichsflächen

für das Gebiet zwischen Dubelohgraben, Dr.-Rörig-Damm, Westgrenze des Flurstücks 139, Nordgrenze des Flurstücks 158 (Grabenparzellen) und Sachsenweg, (Flur 78 und Flur 21, Gemarkung Paderborn).

